

Eine Wesenheit grüsst dich und bringt dir den weihnachtlichen Segen. Danke dass ich schreiben darf. Die Glocken läuten feierlich den Abend ein. Die Geburtsstunde von Jesus rückt näher. Jedes Jahr ist es ein gedenken an seine Geburt. Dankbar sollt ihr darauf blicken und in eure Herzen Ruhe einkehren lassen. Diese Ruhe in sich zu spüren ist für sehr viele ein grosses Problem. Die Ruhe, dieses ganz bei sich sein, braucht ein sich öffnen für den Glauben. Den Glauben an Gott und auch an die geistige Welt. Darin eingebunden sind alle Schutzengel, Geistführer und auch alle lichtvollen Wesen, die alle bereit sind immer wieder gerne zu helfen und Wege aufzuzeigen, die für euch gangbar sind.

Diese unruhige Zeit ist ein grosses Hindernis, um in friedvolle Zeiten eintauchen und leben zu können. Unruhe im Aussen bringt auch Unruhe in die Herzen. Alles wird nur im Aussen betrachtet und gelebt. Die Hektik und der Konsumrausch ist besonders in der Weihnachtszeit spürbar. So vieles wird gekauft und erworben, was im eigentlichen Sinn nicht gebraucht wird. Diese Kaufsucht deckt die leise Stimme in eurem Inneren zu, ihr wollt sie nicht hören. Das ganze unruhige Leben müsste beim Hören dieser inneren Stimme neu geordnet werden. Was wirklich wichtig ist im Leben braucht nur wenig. Vieles könnte entrümpelt werden und Lasten der Einengung würden von euch genommen. Versucht in dieser Heiligen Weihenacht und in der Weihnachtszeit Ruhe zu finden. Gebt euch die Zeit der Stille und Entspannung und verbindet euch mit dem weihnachtlichen Segen, der doch für alle spürbar und greifbar ist. Taucht ein in die Weihnachtsgeschichte und lasst sie auf euch wirken. Ihr werdet spüren, wie die Liebe euch ummantelt und euch ein Gefühl der Wärme vermittelt. Einmal ein solches Gefühl erspürt zu haben, das macht euch offen für immer wieder neue Begegnungen mit der geistigen Welt.

Das Kind in der Krippe ist die reine Liebe, die für alle da ist, die immer wieder teilbar ist und niemals weniger wird. So, mit dieser spürbaren Liebe kann das Leben in neue Bahnen gelenkt werden und somit werden die ausgetretenen Wege verlassen. Realistisch gesehen kann jeder Mensch zu einem gelebten und beständigen Frieden beitragen, wenn er die Liebe und somit den Frieden in sein Herz lässt. Macht euch darüber einmal Gedanken. Wendet euch Gott, Jesus, der Krippe zu und werdet leise in eurem Sein und offen für die Liebe Gottes. Gott ist reine Liebe, Gott führt keine Kriege. Diese sind von Menschen gemacht und nur die Menschen können Kriege beenden und Liebe einfliessen lassen.

Der weihnachtliche Segen umhüllt und begleitet euch. Öffnet dafür eure Herzen und befreit euch von Machtgedanken, denn diese bringen keinen Frieden. Ich erbitte für alle den Schutz und Segen Gottes und den weihnachtlichen Frieden. Danke für die lieben Wünsche. Gott zum Gruss. Eine Wesenheit der Liebe.